

Saison 2015/16 - Spielbericht vom 12.09.2015

- Bundesliga Männer -

1.Sieg in der neuen Heimstätte

Kunze und Lupu beste Bamberger

Am 1.Spieltag der Saison 2015/16 feierte der SKC Victoria Bamberg gegen FEB Amberg den ersten Heimsieg mit 7:1 MP. Für den deutlichen Unterschied im Gesamtergebnis von 3732:3552 Kegel waren zum einen ein Totalausfall bei Amberg, aber auch die höheren Topergebnisse der beiden Teams verantwortlich. Bei Bamberg waren Dominik Kunze (645) und Nicolae Lupu (644) und auf Amberger Seite Wehner und Beier (jeweils 612) die besten Spieler ihrer Teams.

Nach einer langen Vorbereitungsphase setzte Bambergs Trainer Csanyi auf das Starttrio bestehend aus Florian Fritzmann, Nicolae Lupu und Christian Jelitte. Amberg setzte Schwaiger, Wehner und Hüttner dagegen. Fritzmann lieferte ein gutes Spiel ab und hatte auf alle Angriffe Schwaigers immer eine passende Antwort. Daher führte er schnell mit 2:0 SP, wobei sich auch im weiteren Verlauf des Duells nichts an den Satzausgängen ändern sollte. Hochverdient mit 4:0 SP und 627:596 ging der MP Fritzmann, wobei er mit 230 Kegel gut abräumte. Parallel musste Lupu einem 0:1 Satzrückstand gegen Wehner hinterherlaufen, da er zu Beginn mit 144:148 unterlag. Doch dann wurde das Spiel von Bambergs Aushängeschild aggressiver und präziser, während Wehner nun mit den Tücken der Anlage zu kämpfen hatte. Folglich glich Lupu zum 1:1 nach Sätzen aus und ging nach 171:155 mit 2:1 SP in Führung. Jetzt ließ Lupu nichts mehr anbrennen und siegte erneut mit 169:161 was den MP und das 3:1 nach Sätzen bedeutete. Mit 644:612 war es ein verdienter Duellsieg. Am interessantesten war im Starttrio das Duell von Jelitte gegen Hüttner. Der Amberger spielte zu Beginn unbekümmert auf und ging nach 164:147 verdient mit 1:0 Führung. Anschließend leistete er sich im Abräumen aber 3 Fehlwürfe, was Jelitte rigoros ausnutzte und einen schon verloren geglaubten Satz noch mit 153:152 aus dem Feuer zog und zum 1:1 ausglich. Nun drehte Hüttner den Spieß um und siegte hauchdünn mit 146:145 und so musste der letzte Satz die Entscheidung bringen, wobei Jelitte auch 17 Kegel aufholen musste. Der Bamberger kämpfte verbissen und war ganz nah dran das Duell zu seinen Gunsten zu entscheiden. Aber eine kleine Unachtsamkeit kostete ihn den Punkt und so siegte Hüttner bei 2:2 SP dank des höheren Ergebnisses von 608:600 und verkürzte für Amberg auf 2:1 MP, wobei Bamberg mit 55 Kegel vorne lag.

Nun lag es an Dominik Kunze, Julian Hess und Manuel Weiß für Bamberg den Sieg zu sichern. Amberg wollte mit Beier, Klein und Häckl gut dagegen halten und das Match offen gestalten. Doch Kunze und Hess hatten etwas dagegen und gingen jeweils mit 1:0 SP in Führung. Einzig Manuel Weiß musste gegen Häckl mit 144:150 den Satz abgeben, korrigierte dies aber umgehend und glich mit 152:123 zum 1:1 aus. Amberg reagierte prompt und brachte Sattich für Häckl ins Spiel. Doch dieser Wechsel verpuffte, was Weiß zur Vorentscheidung in seinem Duell ausnutzte. Nach 174:126 führte er mit 2:1 SP und 71 Kegel was die Entscheidung bedeutete. Am Ende siegte Weiß erneut und so ging das Duell gegen Häckl/ Sattich mit 3:1 SP und 606:532 an den Bamberg. In den anderen beiden Duellen passierte parallel auch einiges. Kunze zog gegen Beier zweimal den Kürzeren (156:159, 154:156) und so musste er den letzten Satz unbedingt gewinnen und dazu noch 3 Kegel Rückstand aufholen. Gesagt, getan! Nach sehr starken 114 in die Vollen war der Bann gegen Beier gebrochen und so spielte Kunze den Sieg locker nach Hause. Er siegte bei 2:2 SP dank des höheren Gesamtergebnisses von 645:612 und sicherte sich damit neben den MP auch das Tagesbestergebnis in diesem Bundesligaspiel. Hess, der zwischenzeitlich den Ausgleich zum 1:1 hinnehmen musste, schlug umgehend zurück und rückte das Bild wieder gerade. Er führte nach

147:140 mit 2:1 SP und 472:447. Daher war es zu verschmerzen, dass Hess im letzten Satz mit 138:145 unterlag und so das 2:2 nach Sätzen hinnehmen musste, da der MP dank des höheren Ergebnisses von 610:592 an ihn ging. Damit siegte der SKC Victoria Bamberg am Spieltag gegen FEB Amberg verdient mit 7:1 MP und 3732:3552. „Wir sind froh positiv in die Saison gestartet zu sein. Aber wir wissen alle, dass wir heute nicht das abgerufen haben, was wir können. Wir haben noch Arbeit vor uns, damit es auch in den nächsten Spielen mit weiteren Siegen klappt“ so Trainer Csanyi nach dem Startsieg.

Spielstatistik:

SKC Victoria Bbg.	FEB Amberg	SP	Kegel	MP
Fritzmann	Schwaiger	4 : 0	627 : 596	1 : 0
Lupu	Wehner	3 : 1	644 : 612	2 : 0
Jelitte	Hüttner	2 : 2	600 : 608	2 : 1
Kunze	Beier	2 : 2	645 : 612	3 : 1
Hess	Klein	2 : 2	610 : 592	4 : 1
Weiß	Häckl/Sattich	3 : 1	606 : 532	5 : 1
Gesamt		16 : 8	3732 : 3552	7 : 1